



Kommunikations- und Organisationsentwicklungsprojekt Spontanhelfende im DRK

KOProS – Die Perspektive der Spontanhelfenden

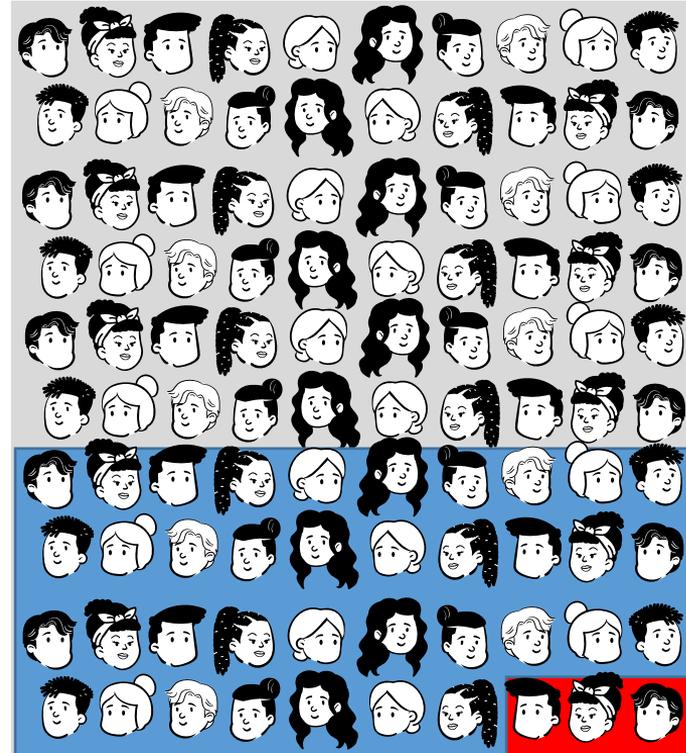
Was haben Techno und Punkrock mit Spontanhilfe zu tun?

Zwei Beispiele für Spontanhilfe aus den Medien:

- Rettungsaktion in der Tham-Luang-Höhle in Thailand 2018
<https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/the-true-story-of-elon-musk-100.html>
(ab min 31:00 bis min 32:52, Video verfügbar bis 31.05.2025)
- Erdbeben in der Türkei und Syrien 2023
<https://www.youtube.com/watch?v=YTUAZobn8og>

Deutscher Freiwilligensurvey 2019

- 72 Mio. Menschen über 14 Jahren leben in Deutschland
- 1,9 Mio. Menschen engagieren sich für Unfalldienst, Rettungsdienst, freiwillige Feuerwehr = 2,7%
- 28,8 Mio. Menschen engagieren sich = 40% aller Deutschen ab 14 Jahren
- **fortlaufender Trend zu weniger zeitintensivem Engagement**



Wie engagieren sich Menschen in Krisen und Katastrophen?

Das Projekt ALTAS-Engage erarbeitet einen Atlas des zivilgesellschaftlichen Engagements im Bevölkerungsschutz

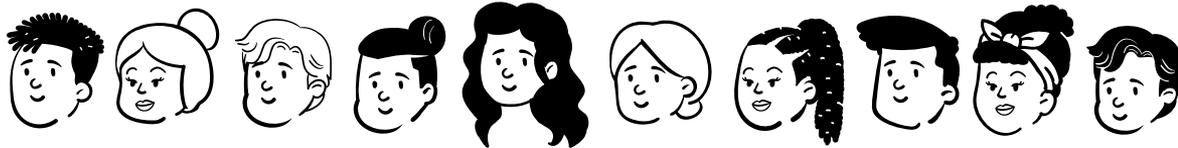
Die Forscherinnen Theresa Zimmermann und Sara Merkes schlagen vier vorläufige Haupttypen vor:

- Ehrenamtliche Einsatzkräfte
- Integrierte Engagierte (vorregistriert, ad-hoc)
- Mittlerorganisierte Engagierte (es besteht Kontakt zu BOS)
- Autark organisierte Engagierte (es besteht kaum/kein Kontakt zu BOS)

Die vier Typen unterscheiden sich im Grad ihrer Bindung an Einsatzorganisationen.

Unsere Herangehensweise, um die Perspektive der Spontanhelfenden kennenzulernen

- Gewinnung von Interviewpartner*innen: Aufruf über Freiwilligenplattformen und Empfehlungen aus unserem Umfeld.
- Offener Ansatz: Wir wollten wissen, was engagierte Menschen unter spontaner Hilfe verstehen.
- Fallbeispiele: 6 Frauen und 4 Männer, die sich spontan engagierten.



Integrierte Engagierte



Susanne D. hat am Hbf. Köln bei der Ankunft von Geflüchteten aus der Ukraine geholfen.



Dennis S. hat in Berlin Sachspenden für die Menschen in der Ukraine sortiert.

Mittlerorganisierte Engagierte



Inga K. hat sich erst spontan und dann mit dem Helfer-Stab für die Betroffenen engagiert.



Maren T. hat dafür gesorgt, dass der Helfer-Stab in engem Kontakt mit BOS stand.



Carsten G. hat beim Helfer-Shuttle zwischen den Betroffenen, BOS und Spontanhelfenden vermittelt.

Autarke Engagierte



Nora T. hat einer Ukrainerin ein Zimmer in ihrer Wohnung überlassen.



Murat U. hat Sachspenden für Erbebenopfer gesammelt und beim Hochwasser Essen verteilt.



Heiner K. hat Sachspenden für die Opfer des Jugoslawienkrieges organisiert.



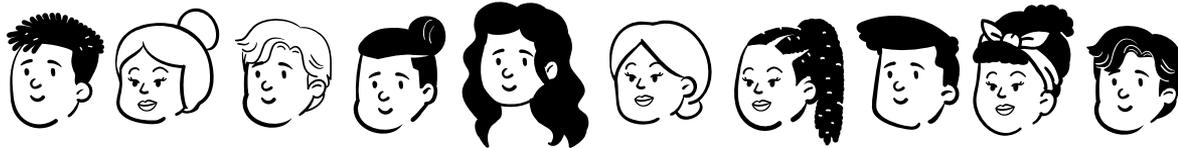
Krista W. hat einer Geflüchteten eine Unterkunft vermittelt.



Vera H. hat am Hbf. Berlin bei der Ankunft von Geflüchteten aus der Ukraine geholfen.

Spontane Hilfe aus Sicht der Interviewten

- Motivation: Verantwortung, Gemeinschaftsgefühl, Ohnmacht überwinden
- Spontane Hilfe ist anlassbezogen
- Engagement finden: Netzwerke und Internetrecherchen
- Art und Umfang des Helfens ist vielfältig, es muss zur Lebenssituation passen.
- **Dauerhaftes Engagement ist nicht möglich oder nicht gewollt**



Das DRK kann was! Aber...

Die Sichtweise eines Spontanhelfers:

- Spendet Geld!
- Gefühl der Ohnmacht bleibt
- DRK hat keine Möglichkeit Laienarbeit einzubinden
- Lieber auf eigene Faust helfen
- Regie wird Spontanhelfenden aus der Hand genommen
- DRK kann Kreativität schwer dulden



Heiner K.

das DRK ist kein Mitmachverein für Außenstehende.

Vielleicht ja doch?!

Womit wir umgehen müssen

- **Außenwahrnehmung:** Das DRK genießt Anerkennung. Allerdings wird es zum Teil auch als anfällig für **Misswirtschaft** und als **arrogant** wahrgenommen.
- „Klassisches“ zeitintensives Ehrenamt kommt für viele Menschen nicht in Frage.
Flexible Engagementformen boomen.
- Das DRK ist **eine unter vielen** Organisationen. Menschen engagieren sich dort, wo es ihnen am einfachsten gemacht wird.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Melanie Kinzel

+49 (0)152 22358164
kinzel@drk-wilmersdorf.de
www.drk-berlin-dfm.de

Eva Koch

+49 (0)179 5319183
koch@drk-wilmersdorf.de
www.drk-berlin-dfm.de